

Nachrichten



Das Stadt-Land-Fluss-Spiel mit Vorlagen - dann können auch Ältere ihren Spaß damit haben.

Rateobjekten aus alter Zeit greifen und die Gegenstände mit geschlossenen Augen ertasten, beschreiben und schließlich erraten.

Zwei weitere Gruppen hatten in der Rubrik "Spiele - früher und heute" ein Kutscherspiel sowie eine seniorengeeignete Variante von Reise nach Jerusalem geleitet. Eine vierte Gruppe baute einen Bewegungsparcours auf, den die Besucher durchlaufen konnten und leitete zur Sitzgymnastik an. Dieser Gruppe war die Ausdauer und Stärkung der Muskelkraft sowie der Geschicklichkeit ein besonderes Anliegen.

Vier andere Gruppen spezialisierten sich auf Senioren ausgerichtetes "Gedächtnistraining". Die erste Gruppe spielte mit den Besuchern ein Memoryspiel mit selbstgestalteten Karten zum Thema Berufe. Die zweite Gruppe hatte eine neue Variante, ein Geruchsmemory, entwickelt, bei dem die Besucher mit verbundenen Augen an kleinen Döschen mit Gewürzen rochen, den Duft identifizierten und später großen Bildkarten zuordnen sollten. So wurde neben dem Denken und Überlegen auch der Riechsinn aller Teilnehmenden aktiviert. Eine nächste Gruppe hatte Karten mit den Anfängen von beliebten Redewendungen gebastelt, die sie einsetzten, um die Sprichwörter (vollständig) erraten zu lassen.

Die letzte Gruppe führte mit den Besuchern Stadt-Land-Fluss mit selbsterstellten Buchstabenkarten und Tabellenvorlagen durch, so dass neben der Konzentrationsfähigkeit und dem gespeicherten Wissen die Feinmotorik beim Aufschreiben der Begriffe aktiviert wurde.

Wie Lehrerin Lissa Ebel berichtet, nahmen die Schüler/innen die Aufgaben der Gruppenleitung mit Bravour wahr und konnten das Gelernte gleich in die Praxis umsetzen. (je)

28.10.2011

Senioren brauchen ganz andere Spiele

Altenpflege-Schülerinnen entwickeln Spiele

STADE. Wer rastet, der rostet. Gerade ältere Menschen in Pflegeeinrichtungen brauchen Beschäftigung- und Freizeitangebote, die ihren Tagen Sinn und Struktur geben. Beim Gesundheitstag an den Berufsbildenden Schulen III in Stade präsentierten angehende Pflegekräfte einen Strauß an Ideen für seniorengeeignete Spiele.

Altenpflegeschülerinnen und -schüler der Klassen eins A und B hatten das Projekt mit ihrer Lehrkraft Lissa Ebel entwickelt. So entwarf eine Gruppe ein Tast-Kim, ein Ratespiel, das der Wahrnehmung von verdeckten Materialien und der Erinnerung an frühere Alltagsgegenstände dient. Besucher des Gesundheitstages konnten in eine eigens angefertigte Fühlbox mit

 Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG